

Innsbruck, ich muss dich lassen

Volkslied, 15. Jhdt

1. Inns-bruck, ich muss dich las - sen, ich fahr da-hin mein Stra - ßen
in frem - de Land da - hin. Mein Freud ist mir ge - nom - men,
die ich nit weiß be-kom-men, wo ich in E - lend bin.

2. Groß Leid muss ich ertragen
das ich allein tu klagen
dem liebsten Buhlen mein.
Ach, Lieb, nun lass mich Armen
im Herzen dein erwarmen,
dass ich muss dannen sein.

3. Mein Trost ob allen Weiben,
dein tu ich ewig bleiben,
stet, treu, der Ehren frumm.
Nun muss dich Gott bewahren,
in aller Tugend sparen,
bis dass ich wiederkumm.